



Landesverbände im Austausch

Auf Einladung von BFB-Vizepräsidentin Dr. Karin Hahne, Sprecherin der Landesverbände im BFB-Präsidium sowie Vorsitzende des Verbands Freier Berufe in Hessen, tauschten sich am 16. Oktober 2023 Vertreterinnen und Vertreter der Landesverbände virtuell aus, mit dabei BFB-Hauptgeschäftsführer Peter Klotzki und der Leiter des Brüsseler BFB-Büros Andreas Müller. Dr. Karin Hahne hieß vor allem die »Neuen« in der Runde herzlich willkommen. In Bayern folgte Rechtsanwalt Dr. Thomas Kuhn auf den langjährigen Präsidenten Michael Schwarz und in Niedersachsen Architekt Dipl.-Ing. Robert Marlow auf Prof. Dr. Hans-Michael Korth, der den Verband 28 Jahre lang geführt hatte.

Ein zentrales Thema war die Europapolitik: Andreas Müller hob die Bedeutung eines abgestimmten Vorgehens der Freien Berufe auf europäischer Ebene hervor. Um dort als ernsthafter Gesprächspartner wahrgenommen zu werden, sei es mitentscheidend, nach außen geschlossen aufzutreten. Die BFB-Repräsentantenrunde sowie der BFB-Arbeitskreis »Europa« sind hier zentrale Elemente der verbandsinternen Koordinierung.

Zweiter Punkt auf der Tagesordnung war die Vernetzung der Medien- und Rundfunkräte der Freien Berufe in den ARD-Anstalten, dem ZDF und dem Deutschlandfunk sowie der Gedanke der Qualität und Qualitätskontrolle der Sender durch die dafür gewählten Gremien. Medienexperte Roland Schatz war als externer Referent dabei.

Weitere Themen waren die Zusammenarbeit mit den Bürgschaftsbanken sowie die 75-Jahr-Feier des BFB im kommenden Jahr. ■



© shutterstock.com/Sudarsan Thobias



Sommerempfang und Finissage

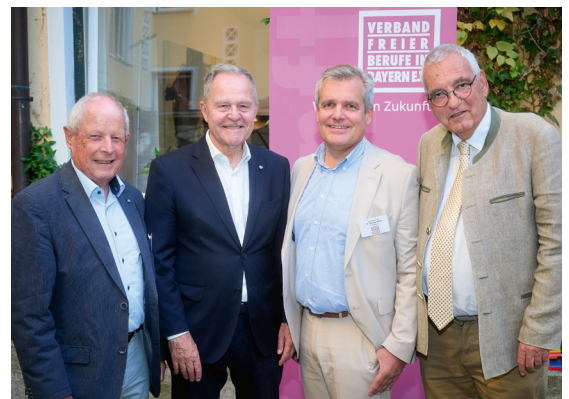
Am 20. September 2023 fand in München der diesjährige Sommerempfang des **Verbandes Freier Berufe in Bayern (VFB)** statt. Gleichzeitig beendete der Künstler Karl-Heinz Klos aus Kaufbeuren mit einer Finissage seine Ausstellung, die seit Herbst 2022 in der Geschäftsstelle des VFB zu sehen war. Bei schönem Wetter fanden sich viele Mitglieder sowie Freundinnen und Freunde des VFB ein, um bei leckerem Essen, gekühlten Getränken

und Musikunterhaltung neue Kontakte zu knüpfen, alte zu vertiefen und einen schönen Spätsommerabend zu genießen.

Der VFB veranstaltet in seinen Verbandsräumen regelmäßig Kunstausstellungen in Kooperation mit dem Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler. Gesponsert wurde die Veranstaltung von der Deutschen Apotheker- und Ärztekbank. ■



V. l.: Dr. Fritz Kempter, VFB-Ehrenpräsident, Christian Schnurer, VFB-Vizepräsident, Franziska Scharpf, VFB-Vizepräsidentin, Dr. Thomas Kuhn, VFB-Präsident, Eva Maria Reichart, VFB-Vizepräsidentin, Dr. Markus Beck, VFB-Vizepräsident, Julia Maßmann, VFB-Geschäftsführerin, Dr. Andrea Albert, VFB-Vizepräsidentin



V. l.: Dr. Fritz Kempter, Dr. Wolfgang Heubisch, Vizepräsident des Bay. Landtags und VFB-Ehrenpräsident, Dr. Thomas Kuhn, Prof. Dr. Hartmut Schwab, VFB-Vizepräsident

Fotos: © Andreas Köhler

Sächsische Freie Berufe und Handwerk im Gespräch mit MdBs



Erik Bodendieck



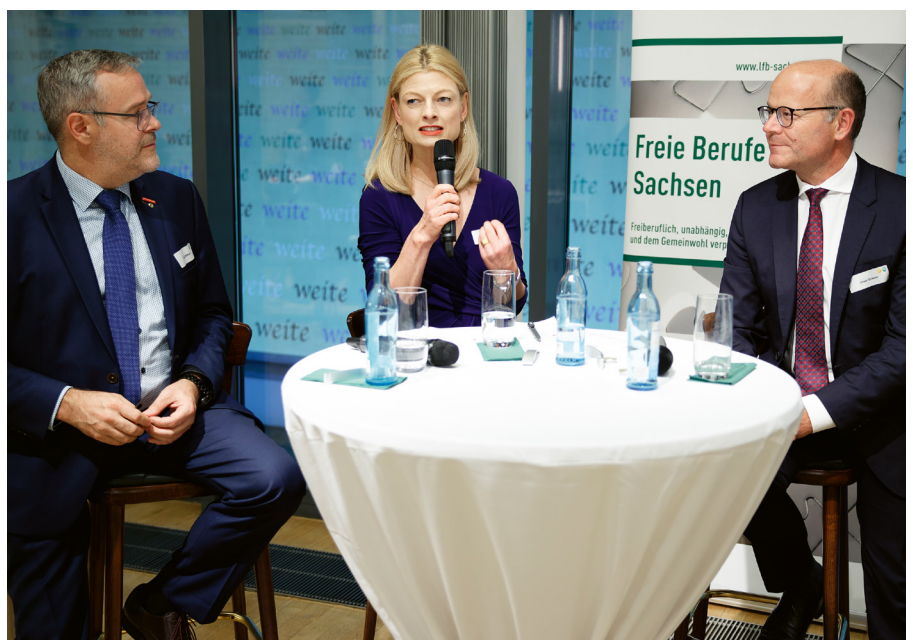
BFB-Vizepräsidentin WP/StB Dipl.-Kfm. Regina Vieler, Landespräsidentin der Wirtschaftsprüferkammer für Sachsen



Dr. Ellen John-Weißer

Gemeinsam haben der Sächsische Handwerkstag und der **Landesverband der Freien Berufe Sachsen (LFB Sachsen)** am 27. September 2023 in die Landesvertretung des Freistaates beim Bund geladen. Der Abend mit rund 20 Bundestagsabgeordneten widmete sich dem Schwerpunkt Fachkräftemangel. Eingangs begrüßte Jörg Dittrich, Präsident des Sächsischen Handwerkstags sowie des Zentralverbands des Deutschen Handwerks, die Anwesenden. Oliver Schenk (CDU), Chef der Sächsischen Staatskanzlei, betonte, der Fachkräftemangel sei ein zentrales Thema in der Regierung. Vor allem müssten zugewanderte Menschen schneller einen Beruf ausüben können. Auch Michael Kellner MdB (Bündnis 90/Die Grünen), Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz und Beauftragter der Bundesregierung für den Mittelstand, sieht großen Handlungsbedarf bei der Anerkennung. Ein Baustein dabei sei die Digitalisierung von Visaverfahren in den deutschen Botschaften. Und es brauche eine Willkommenskultur.

Eine größere Unterstützung selbstständiger Frauen ist für RAIin Cornelia Süß, Präsidentin des LFB Sachsen, ein wichtiger Baustein, um mehr Frauen im Handwerk oder in den Freien Berufen zu etablieren. Derzeit ist der Spagat zwischen Selbstständigkeit sowie Kindern und Familie kaum zu meistern. Erik Bodendieck, Präsident der Sächsischen Landesärztekammer, sieht eine zusätzliche Herausforderung in der Fachkräftesicherung. Durch zu viele staatliche Vorgaben und Bürokratie wandern zum Beispiel Ärztinnen und Ärzte aus der Praxis lieber in Angestelltenpositionen ab. Dadurch wird es immer schwieriger, Praxen nachzubesetzen. Dr. Ellen John-Weißer, Vorstandsmitglied der Landes Zahnärztekammer Sachsen, sieht einen rückläufigen Trend, Werte schaffen zu wollen. Man ziehe heute eine Vier-Tage-Woche mit Work-Life-Balance einer herausfordernden leistungsorientierten Erwerbsarbeit vor. Um eine Zahnärztin zu ersetzen, die in Rente geht, brauche es heute entweder zwei »mittelalte« oder drei junge Ärztinnen oder Ärzte. ■



V. l.: Jörg Dittrich, Cornelia Süß, Oliver Schenk



Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig war mit einer Videobotschaft zugeschaltet.

Beste Auszubildende in Rheinland-Pfalz ausgezeichnet

Der **Landesverband der Freien Berufe Rheinland-Pfalz (LFB)** gratulierte am 13. September 2023 mit einer Feierstunde im ZDF in Mainz den 85 besten Ausbildungsabsolventinnen und -absolventen des Landes.

Dr. Horst Lenz, Präsident des LFB, der auch BFB-Vorstandsmitglied ist, hob in seiner Glückwunschsrede die Erfolge lobend hervor: »Wer für seine anspruchsvolle Ausbildung solch exzellente Noten erzielt, beweist, dass er engagiert und motiviert durch die Ausbildungszeit gegangen ist. Sie alle haben in den vergangenen Jahren bewiesen, dass Sie über einen starken Willen verfügen und sich nicht von Ihrem Ziel abbringen lassen. Indem Sie heute hier vor uns stehen, haben Sie sich selbst für Ihre guten Leistungen belohnt. (...) Mit Ihrer Wahl (...) haben Sie sich für ein interessantes und vielschichtiges Arbeitsumfeld entschieden.« Dr. Lenz dankte auch den Ausbildungsbetrieben und den berufsbildenden Schulen für ihre geleistete Arbeit.

Dr. Stefanie Hubig (SPD), Ministerin für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz, beglückwünschte die Jahrgangsbesten in ei-

ner Videobotschaft: »Ich begleite die Feier der Besten schon einige Jahre und ich bin immer wieder aufs Neue beeindruckt von dem, was Sie alle gemeinsam leisten. Und das gilt für Sie (...) in diesem Jahr ganz besonders. Als Sie Ihre Ausbildung begonnen

haben, tobte die Coronapandemie. Dass Sie in dieser herausfordernden Zeit solche großartigen Abschlüsse erworben haben, das sagt ganz viel über Sie aus. Über Ihren Fleiß, über Ihre Disziplin, Ihre Lernfähigkeit und über Ihre fachlichen Kenntnisse.« ■



V. l.: Dr. Thomas Seither, 2. LFB-Vizepräsident, Fabienne Odenhausen, Rechtsanwaltsfachangestellte aus Neuwied, Dr. Günther Matheis, 1. LFB-Vizepräsident, Dr.-Ing. Horst Lenz

Fotos: © LFB/Markus Kohz

Landesbestenehrung in Schleswig-Holstein

Am 21. September 2023 ehrte der **Landesverband der Freien Berufe in Schleswig-Holstein (LFB)** in Kiel die 49 landesbesten Auszubildenden. Lars-Michael Lanbin, Präsident des LFB, beglückwünschte die Auszubildenden mit den Worten: »Ihre hervorragenden Leistungen zeigen, wie hoch die Qualität der betrieblichen Ausbildung in unseren Freien Berufen ist. Freiberufler nehmen ihre Verantwortung ernst, den dringend nötigen Fachkräftenachwuchs qualifiziert auszubilden und sind in großem Maße dem Gemeinwohl verpflichtet. Dies grenzt sie von Gewerbetreibenden ab und kennzeichnet ihre besondere Stellung in der Gesellschaft. Sie haben sich entschlossen, ein Teil davon zu sein und das war eine gute Entscheidung.« Lanbin verband die Auszeichnung mit einem Dank an die ausbildenden Praxen, Kanzleien,

Büros und Apotheken, an die Berufsschullehrerinnen und -lehrer sowie die ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfer.

Das Grußwort der Landesregierung überbrachte Tobias von der Heide (CDU), Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, der sagte: »Allen Absolventinnen und Absolventen und insbesondere den Jahrgangsbesten ist herzlich zu gratulieren, und das nicht nur zu ihrem persönlichen Ausbildungserfolg, sondern auch dazu, mit dem Einstieg in eine Karriere bei den Freien Berufen eine sichere, vielversprechende Berufslaufbahn in gesellschaftlich relevanten Feldern gewählt zu haben.« Auch er sprach den Ausbilderinnen und Ausbildern seinen ausdrücklichen Dank aus. ■



Die ausgezeichneten Auszubildenden mit Staatssekretär Tobias von der Heide (links) und LFB-Präsident Lars-Michael Lanbin (rechts).

VFB Niedersachsen

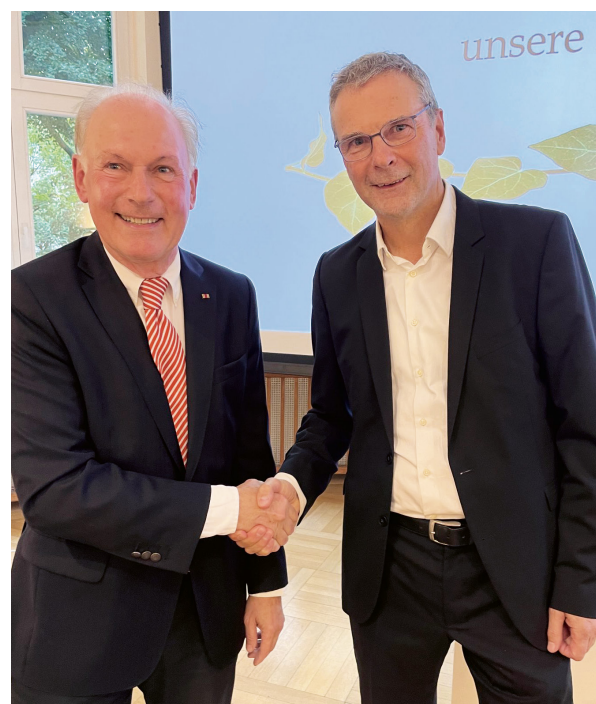
Robert Marlow zum neuen Präsidenten gewählt

Architekt Dipl.-Ing. Robert Marlow wurde auf der Mitgliederversammlung am 12. Oktober 2023 in Hannover zum neuen Vorsitzenden des **Verbands der Freien Berufe im Lande Niedersachsen** gewählt.

Marlow ist seit 2018 Präsident der Architektenkammer Niedersachsen und war viele Jahre Vorstandsmitglied des VFB. Er tritt die Nachfolge von Prof. Dr. H.-Michael Korth an, der nach 28 Jahren Präsidentschaft nicht mehr für das Amt kandidierte. Marlow dankte Prof. Dr. Korth für seine langjährige Zeit an der Spitze des Verbandes. Dr. med. Martina Wenker, Präsidentin der Ärztekammer Niedersachsen, wurde erneut zur Vizepräsidentin gewählt. Prof. Dr. Korth wurde in seiner Funktion als Landespräsident der Wirtschaftsprüferkammer Niedersachsen in den Vorstand gewählt. Ebenso wie Prof. Dr.-Ing. Martin Betzler, Präsident der Ingenieurkammer Niedersachsen, Henner Bunke, Präsident der Zahnärztekammer Niedersachsen, Frank Germeshausen, stellvertretender Vorsitzender des Landesapothekerverbandes Niedersachsen, sowie Dr. Thomas Remmers, Präsident der Rechtsanwaltskammer Celle, der auch BFB-Vizepräsident ist.

Mit der Wahl des neuen Präsidenten geht die Geschäftsführung von RA Franz-Christian Keil auf Dr. Mathias Meyer, Hauptgeschäftsführer der Architektenkammer Niedersachsen, über. So wird auch die Geschäftsstelle der Freien Berufe im Lande Niedersachsen zukünftig in der Architektenkammer Niedersachsen zu finden sein.

Beim anschließenden Festakt hob Marlow vor 80 geladenen Ehrengästen die besondere Verantwortung hervor, die die Freien Berufe bei der Gestaltung der Zukunft Niedersachsens tragen. Hieran nahm auch BFB-Hauptgeschäftsführer Peter Klotzki teil. Festredner Frank Doods (SPD), Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Bauen, Verkehr und Digitalisierung des Landes Niedersachsen, zeigte sich erfreut über die Wahl von Robert Marlow, den er bereits gut durch die Zusammenarbeit mit der Architektenkammer kennt. Überdies dankte auch er Prof. Dr. Korth, etwa für dessen Wirken in der Clearingstelle des Landes. ■



Stabübergabe



Robert Marlow und Dr. med. Martina Wenker



V. l.: Peter Klotzki, Franz-Christian Keil, Robert Marlow, Prof. Dr. H.-Michael Korth, Dr. Mathias Meyer